

Aufklärung gemäß DSGVO

Vergabenummer: LÖ 156/26

Maßnahme: Lieferung von 85 digitalen Meldeempfängern im Namen der beteiligten Städte und für den Landkreis Harz

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer im Rahmen dieser Ausschreibung bzw. des Vergabeverfahrens angegebenen Daten ist die Vergabestelle des Landkreises Harz, vertreten durch den Landrat.

Die Datenverarbeitung Ihrer im Rahmen der Beteiligung am Vergabeverfahren angegebenen Personenbezogenen Daten erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 DSGVO ausschließlich zum Zwecke der Durchführung der Ausschreibung und Auswertung. Wir verarbeiten nur die von Ihnen selbst bekanntgegebenen Daten. Bei der Durchführung und Auswertung der Teilnahmewettbewerbe bzw. der Angebotsauswertung werden diese Daten verarbeitet und zum Teil auch gegenüber Planungsbüros, Projektsteuerern, Beratern etc. offengelegt.

Nach Abschluss des Vergabeverfahrens prüfen wir, ob der Löschung Ihrer Daten gesetzliche Aufbewahrungspflichten sowie die Dokumentationspflicht nach § 8 VgV, § 20 VOB/A entgegenstehen. Die nicht für die Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten nötigen Daten werden umgehend gelöscht.

Gemäß Art. 15 bis 22 DSGVO stehen Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Gemäß Art. 13 Abs. 2, c DSGVO i.V.m. Art. 21 DSGVO steht Ihnen ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, dass auf Art. 6 Abs. 1, f DSGVO beruht.

Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt ist.